



BAKOM
Abteilung Medien
Zukunftstrasse 44
2501 Biel

Zürich, 30. Januar 2024

Stellungnahme zur Vernehmlassung des BAKOM zur Gebührenhöhe der SRG

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Auszeichnung PRIX WALO findet jährlich als beliebte TV-Livesendung im Beisein der gesamten Unterhaltungsszene, mit namhaften Gästen aus Showbusiness, Kultur, Politik und allen Schweizer Medien statt. Er wird vom ehrenamtlichen Vorstand organisiert, in den SRF-Studios kostengünstig produziert und von Ringier mit Blick und SonntagsBlick als Medienpartner unterstützt. Ausgestrahlt wurde der sehr beliebte und viel beachtete Anlass in den letzten Jahren von Star TV, Blick TV und letztes Jahr auch von auftanken.TV.

Der gemeinnützige Verein SHOW SZENE SCHWEIZ ist seit 1974 Organisator des PRIX WALO, der höchsten Auszeichnung im Schweizer Showbusiness und vergibt den von Rolf Knie geschaffenen, goldenen Stern an die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler-, Musiker-, Veranstalter- und Produzentinnen in den Sparten Pop/Rock, Jodel, Volksmusik, Country, Newcomer, Hip Hop, Kabarett/Comedy, Theaterproduktion, Musicalproduktion, Kinderproduktion, Film-Produktion, TV-Produktion und Schauspieler/in.

Nebst der grossen PRIX WALO-Gala ist die Förderung des Schweizer Nachwuchses ein wichtiges Statut unseres gemeinnützigen Vereins, der seit 1974 jährlich - in allen Sparten der Musik - mit viel Herzblut und Engagement die PRIX WALO-SPRUNGBRETTNER und den KLEINEN PRIX WALO organisiert. Alle Sieger treten innerhalb der grossen PRIX WALO TV-Livesendung auf und werden in einem Film-Porträt vorgestellt. Es ist jeweils eines der Glanzlichter. Die Auftritte der jungen Pop/Rocker, Hip Hopper, Jodler/innen, Ländlerkapellen und Volksmusiker/innen gehören zu den schönsten Momenten an diesem Abend, wenn sie das Publikum begeistern und die Herzen der Zuschauer/innen erobern.

Höhepunkt dieser grossen Künstler-Show ist jeweils die Verleihung des EHREN-PRIX WALO für das Lebenswerk. Im letzten Jahr erhielt Paola Felix diese einzigartige Auszeichnung. Der Pokal für den PRIX WALO-PUBLIKUMSLIEBLING wurde letztes Jahr liebenswürdigerweise von Bundesrat ALBERT RÖSTI überreicht, der uns als Ehrengast zusammen mit seiner Gattin Theres beehrte. Der Medienminister rühmte die Vielfalt der PRIX WALO TV-Livesendung, die Bedeutung der Nachwuchsförderung und die Arbeit der Show Szene Schweiz. Das grosse Anliegen, welches Bundesrat ALBERT RÖSTI zusammen mit Zürcher Stadtrat FILIPPO LEUTENEGGER und ROLF KNIE in den Ansprachen einfließen liess, fand beim SRF Gehör und wird bereits dieses Jahr umgesetzt.

SRF wird die 48. PRIX WALO-Gala am 4. Mai 2024 als Samstagabendsendung ausstrahlen und zwar dort, wo vor Jahrzehnten alles begann, beim Heimsender SRF 1. Ein absolutes Novum und einmalig in der Fernseh-Schweizergeschichte: Die Gala wird zur Freude aller gemeinsam mit den privaten Star TV, Blick TV und auftanken.TV ausstrahlen. Es ist für den ehrenamtlichen und gemeinnützigen Verein sehr wichtig, dass der PRIX WALO nun wieder von SRF übertragen wird – zur Unterstützung und Förderung der gesamten Schweizer Unterhaltungskultur. Der Presse wird die erfreuliche Nachricht der diesjährig und auch künftig gemeinsamen PRIX WALO-Übertragung auf SRF 1, Star TV, Blick TV und auftanken.TV am 15. Februar 2024 erfahren. Dann ist die Bekanntgabe der Nominierten für den 48. PRIX WALO geplant.

Wir möchten an dieser Stelle unbedingt darauf hinweisen, dass SRF uns die letzten zehn Jahre, Technik, Kameras, Ton, Licht, Dekor, Studios, Räumlichkeiten und Personal zu einem absoluten Spezialpreis zur Verfügung gestellt hat. Dies als Beitrag ihrerseits zur Unterstützung der Show Szene Schweiz und der Schweizer Kultur. Ohne dieses Entgegenkommen hätten wir den PRIX WALO in den vergangenen Jahren niemals in dieser Qualität bei den privaten Sendern ausstrahlen können.

Grosse Unterstützung erhalten wir und die Künstler/innen durch die SRF-Sendung «Gesichter & Geschichten». Ein weiterer Partner der Show Szene Schweiz also. G & G berichtet regelmässig über Schweizer Musik- und Unterhaltungskünstler/innen, stellt sie in Filmbeiträgen vor, dokumentiert Auftritte und realisiert Interviews. Auch die kleinen Prix Walo-Nachwuchskünstler/innen kommen zum Zug und werden aus allen Schweizer-Sprachregionen vorgestellt. SRF unterstützt so die Jungen und fördert ihre Karriere. Ohne diese SRF-Berichterstattungen und Auftritte von Schweizer Musiker/innen, Sänger/innen und Unterhaltungskünstler/innen ginge die Aufmerksamkeit des grossen Publikums und der Presse verloren. So käme es zu weniger Engagements und Auftritten für die Künstler/innen.

Die vorgeschlagenen Massnahmen des Bundesrates für eine Senkung der Medienabgabe hätten unmittelbare Einbussen für die Vielfalt des Programms zur Folge mit dem Resultat, dass auf einen Schlag viel weniger über die Musik- und Unterhaltungskultur gezeigt werden könnte, weil das Geld für Sendungen fehlte. Dies zum grossen Leidwesen der sonst schon hart geprüften Kulturschaffenden. Nochmalige Einbussen nach den schlimmen Coronajahren gefährden Existenzen! Überleben könnten nur noch wenige, und der Nachwuchs würde noch mehr darben.

Auswirkungen bei weniger Finanzen für SRF:

- Weniger Auftrittsmöglichkeiten von Schweizer Künstler/innen in allen Musik- und Unterhaltungssparten.
- Weniger Musikschaffende am Fernsehen die für Schweizer Zuschauer/innen in beliebten Sendungen.
- In der Folge weniger Engagements von Veranstaltern an die Künstler, wegen fehlender Präsenz am TV.
- Einbussen von Einnahmen als Komponist/in, Texter/in, Interpret/in von SUISA und SWISSPERFORM.
- Ein grosses Stück Schweizer Kultur ginge bei SRF verloren mit der Schrumpfung der SRG in allen Belangen.

Aus diesen Gründen warnen wir vor einer Schwächung und einem Kollaps der SRG und lehnen eine weitere Senkung der Medienabgabe, so wie sie der Bundesrat vorschlägt, unbedingt ab.

«SRF gehört de Lüüt – ein gutes SRF gehört zur Schweiz». In diesem Sinne unterstützen wir vollumfänglich die Anliegen der SRG.

Mit hochachtungsvollen Grüssen

Gemeinnütziger Verein Show Szene Schweiz



Monika Kaelin
Präsidentin



Sepp Trütsch
Vizepräsident



Walter Briner
Finanzchef